Reisegelegenheiten.

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW und YORK HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung.

Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen.

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Cajüte nur $50.00.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend.

Außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

—Billige Preise.—

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,

No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.

oder an:

Scranton City Bank | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Zwischendeck nur $20.50.

Durch nach Berlin, $21.30.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN UND NEW-YORK!

Schnelldampferfahrt!

Kurze Seereise in neun Tagen zwischen

Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer

Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe,

Sonnabends und Mittwochs von Bremen,

Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von **Bremen** aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,

No. 2 Bowling Green, New York,

oder an

Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave. und G. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue

Agenten für Scranton.

Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants

Feuer Versicherungs Comp.

von Newark, N. J.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's

Familien-Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren rc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen.

Charles Fischer.

Reinhardt & Sohn,

Fabrikanten von künstlichen Gliedmaßen, Krücken, Bruchbändern, etc.

502 Lackawanna Avenue, obenauf.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem.

Ferner, alle verschiedenen Arten von

Buggies, Gigs, Pheatons, Platforms-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.

Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

439 Penn Avenue, in Frank Robling's Backsteinhaus,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren rc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. C. W. Freeman

195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Farm billig zu verkaufen.

Gelegen in Jefferson Township und 96 Acker mit allen Gebäulichkeiten umfassend; nebst Viehbestand, Farmgeräthen, Getreide, Heu etc. Zahlungen leicht. Verkaufsursache: Tod des Eigenthümers, Fred Schelle. Näheres durch Wm. Gscheidle, Adm., 969 Cedar Avenue.

Zu verkaufen

billig, ein zweistöckiges Wohnhaus, nebst Lot, gelegen in Remington Avenue No. 1026, da der Eigenthümer willens ist, nach Deutschland zu reisen. Kaufpreis $2,500 in baar.

August Quentel,
1026 Remington Ave.

Kohlen und Holz

werden von dem Unterzeichneten zu billigsten Preisen nach allen Theilen der Stadt geliefert

John Weichel,
46 422 Hickory Straße.

Zur Nachricht.

Die bisherige Firma im Kohlengeschäfte, Weichel & Göbel, ist am 8. November aufgelöst worden und der Unterzeichnete hat das Eigenthum gekauft; an ihn sind alle Rückstände zu zahlen und er zahlt alle Forderungen.

John Weichel,
46,3 425 Hickory Straße.

Zu vermiethen.

Das zweite Stockwerk No. 813 Cedar Avenue, mit Keller, Garten u. s. w. Zu erfragen No. 310 Willow Straße.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Liebling der Hausfrauen—Pillsbury's Best—verkauft bei Fred. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Das Groceriegeschäft des L. Löwenthal, an Penn Avenue, wurde am Samstag vom Scheriff mit Beschlag belegt. Die Schuld ist $3,000.

— Außer der Erledigung von Rechnungen geschah nur wenig in der Sitzung der Armenbehörde am Freitag.

— Minen-Inspektor Blewitt berichtet, daß in diesem Distrikte im Monat Oktober 31 Grubenunfälle stattfanden. Von diesen waren vier tödtlich.

— Der Scranton Bicycle Club trifft Vorbereitungen für eine große Fair, welche in der Armory abgehalten werden soll. Ex-Mayor McKune hat die Leitung der Fair übernommen, und es werden großartige Anstalten getroffen. Die Fair beginnt am 26ten ds. Monats und dauert eine ganze Woche.

— Die unternehmende Firma Gebrüder Löwenberg hat für ihr stetig wachsendes Geschäft einen neuen Wagen anfertigen lassen, der eine wahre Pracht ist.

☞ Von Männer- und Knabenwaaren haben wir stets die neuesten Moden von Hüten und Kappen, auch eine vollständige Auswahl von Hemden, Unterkleidern, Halstüchern etc. Koffer und Handtaschen eine Spezialität in Brown's Bee Hive.

— Chas. N. Fuller, County-Tax Kollektor, zahlte am Samstag an Schatzmeister VanBergen $2,050, die größte Summe, die jemals von einem hiesigen Kollektor zu einer Zeit einbezahlt wurde.

— Das Fundament und Basement des neuen Stadtgebäudes ist nun fertig, und ist die Arbeit bis zum Frühjahre eingestellt worden.

— Es wird jetzt wieder behauptet, daß die D. L. & W. Co. beabsichtige, in der nahen Zukunft ihre hiesige Karrenwerkstätte nach Keyser Valley zu verlegen. Dies würde für Hyde Park von ungeheurer Wichtigkeit, für die Südseite ein unersetzlicher Verlust sein. Wir können nicht für die Wahrheit der Neuigkeit bürgen.

— Richter Connolly hat seine Office nach dem von Richter Hand früher bewohnten Zimmer verlegt. Richter Günster hat von dem von Richter Connolly eingeräumten Zimmer Besitz genommen.

☞ Dr. Jaeger,s sanitarische Wollenwaaren in Brown's Bee Hive.

— Die Lehigh Valley Bahn hat eine korrigirte Liste der in der Mud Run Katastrophe Verunglückten veröffentlicht. Es wurden im Ganzen 64 Personen getödtet und 39 verwundet.

— Prof. Karl Schimpff hat eine deutsche Sängerin engagirt, die am 29. Nov. in der Washburnstraße Presbyterianer Kirche singen wird.

— Col. J. A. Price ist einer der Vize Präsidenten des National Board of Trade, welcher zur Zeit in Chicago tagt.

— Ein gewisser Prof. W. Irving Colby hat angezeigt, daß bei ihm in fünf Wochen die deutsche Sprache erlernt werden kann. Wir wissen aus eigener Erfahrung, daß Colby's Schüler noch immer riesige Fortschritte gemacht, aber doch nicht in fünf Wochen, auch kaum Jahren, kann einer die deutsche Sprache fließend erlernen.

— Der wohlbekannte Engros-Händler Charles Schläger hat sein früheres Geschäft verkauft und wird sich nun gänzlich dem Real-Eigenthum Geschäfte widmen.

☞ Agentur für Dr. Jaeger's sanitarischen wolleneUnterkleider in Brown's Bee Hive.

— An der Brücke Ecke von Green Ridge Straße und Sanderson Avenue werden gegenwärtig gründliche Reparaturen gemacht.

— In der Nacht vom vorletzten Dienstag auf Mittwoch scheinen Diebe die lutherische Trinity Kirche heimgesucht zu haben, denn am Mittwoch Morgen war alles durcheinander, aber es fehlte nichts. — Auch in der nahegelegenen Wohnung des Milton S. Hirst (Hallstead's Place) waren in der gleichen Nacht Diebe, welche sich an den Vorräthen sättigten und dann einen Korb mit der Familienwäsche stahlen. Diese wurde später theilweise in einer leeren Lot nahe dem Taylor Hospital gefunden.

☞ Soeben erhalten: Eine große Sendung der allerfeinsten Handkäse, Münster Käse, Roquefort Käse, ausgezeichneter Limburger Käse, Senfgurken, und Magdeburger Sauerkraut, in Fred. Widmayer's deutscher Grocerie- und Delikatessenhandlung, 530 Lackawanna Avenue.

— Am Mittwoch Abend wurde ein Bursche Namens John Killow auf die Anklage der Bigamie verhaftet. Er soll eine Frau in Trenton, N. J., eine andere in Pittsburg haben und war bei der Verhaftung im Begriff, nach Plymouth abzureisen, wo er sich am Donnerstag nochmals verheirathen wollte.

— Die Firma Clark & Snover hat die Lot neben der Penn Avenue Baptistenkirche für $11,000 angekauft. Ein guter Preis!

— Ich fiel von einer Leiter und verrenkte mir den Fuß und das Handgelenk; fünf Tage litt ich die furchtbarsten Schmerzen. St. Jakobs Oel heilte mich in kurzer Zeit.—Joshua Wyteth, Galveston Tex.

— In den letzten Tagen haben gewisse Corporationen und Andere Steuern auf unbesiedelte Ländereien an den Schatzmeister VanBergen bezahlt. Die D. & H. Co. zahlte am Donnerstag $908 für Land in Dickson City. Dem neuen Gesetz gemäß müssen die Steuern innerhalb einem Jahre nach der Auferlegung bezahlt werden.

☞ Stiefeln, Schuhe und Rubbers zu Engrospreisen. Gebrüder Goldsmith, 304 Lackawanna Avenue.

— Der erwählte Register Hopkins, welcher durch die aufregende Campagnearbeit lebensgefährlich erkrankte, ist auf der Besserung.

— Die Geschäfte der Schulbehörde am Montag handelten hauptsächlich über Einnahmen und Ausgaben. Die Voranschläge der Ausgaben für das laufende Jahr sind $131,016.07. Das Comite empfahl eine Steuerumlage von sieben Mills für Schulzwecke, welche nach dem Assessment von etwa $17,000,000 gegen $117,800 ergeben würde; dazu käme noch die Staatsverwilligung von $17,000, so daß das Gesammtergebniß für Schulzwecke $134,800 sein würde. Für Bauzwecke wurde eine Steuerauflage von 2½ Prozent beschlossen, welche etwa $10,375 ergeben würde. Dann kommt der Tilgungs- und Interessen-Fond im Betrage von $70,000, für den eine halbe Mill Umlage gemacht wird, deren Ergebniß $8057 sein wird. Das Gesammtergebniß der Steuerauflage wird also sein:

Allgemeine Schulzwecke,	$134,800
Bauzwecke,	140,375
Interessen und Tilgungsfond,	8,075
Total,	$183,250

☞ Habt ihr jemals eine „Rochester" Lampe in Gebrauch gehabt? Es ist bei Weitem dies die feinste Lampe, die je fabrizirt wurde. Wir sind in dieser Sektion Agenten für diese Lampen. Kauft nur „Rochester" und seid glücklich. Coursen, Clemons & Co., 422 Lackawanna Ave.

— Das „Republican" Gebäude ist nun unter Dach. Es ist fünf und vier Stock hoch und ein Prachtbau. Das angrenzende Gebäude wird vierstöckig und ist nun bis zum dritten Stock fertig.

— Der Achtb. F. W. Günster erhielt vom Gouverneur Beaver die Ernennung als Richter bis zum 1. Januar, zu welcher Zeit Hand's Termin abgelaufen ist, und legte am Freitag Morgen den Amtseid ab. Am Donnerstag Abend versammelte sich eine Anzahl der prominenten Demokraten in der Wohnung des Hrn. Günster, um ihm zu seiner Erwählung zu gratuliren. Es wurden Reden gehalten und dann setzte man sich zu Tafel. Alle vergnügten sich auf das Vortrefflichste.

— Am Freitag Morgen um 2 Uhr arretirte Polizist Duggan Frank Myrtle und J. McCardell, als sie gerade einen Einbruch in das Groceriegeschäft des S. S. Lee, an Dickson Ave., machten. Die Kerls sind resp. 23 und 21 Jahre alt und beide in Green Ridge wohnhaft.

— Frank Myrtle und Jack McCardell, welche von dem Polizisten Duggan verhaftet wurden, als sie in Lee's Geschäftslokal einen Einbruch machen wollten, sind nun von Duggan und Polizist Edwards der Beraubung des Green Ridge Company Store's angeklagt. Für ihre Schuld liegen überwältigende Beweise vor. Die Kerle sitzen wegen Mangel an Bürgschaft im County Gefängniß.

— Die Scranton Glas Fabrik beschäftigt gegenwärtig 350 Männer und Knaben.

— Die Economy Box Fabrik hat mit dem Neubau ihrer kürzlich durch Feuer zerstörten Fabrik in Dunnings begonnen. Dieselbe wird bedeutend vergrößert werden.

— Eli Crandall und Ralph Burdick, welche der Beraubung des Uniondale Postamtes angeklagt waren, bewiesen vor Ver. St. Commissär Wilson am Samstag ein Alibi und wurden entlassen.

— Der jährliche Donationstag für die „Home" (Waisenheimath) ist morgen, (Donnerstag) den 22. Alte Kleider, Provisionen, Geld, oder Artikel jeder Art sind willkommen.

— Es wird Klage geführt, daß man des Abends die nach den verschiedenen Stadttheilen fahrenden Suburban Bahnwagen nicht unterscheiden kann. Es wird hoffentlich in Bälde dem Uebel abgeholfen.

— Es werden gegenwärtig eine riesige Anzahl Heirathslizensen ausgestellt. Wir wünschen all den jungen Paaren Glück zum neuen Lebensbunde.

— Das Green Ridge Hammerwerk ist fertig und die Maschinerie wird noch diese Woche eintreffen.

☞ Dr. Reed behandelt speziell den Catarrh des Halses und der Nase. Sprecht vor und sehet, es kostet euch nichts. No. 325 Sprucestraße, Scranton.

— Das am Dienstag letzter Woche und am Sonntag nochmals für die Mitglieder des Scranton Liederkranz gegebene Singspiel: „Die Kunst geliebt zu werden", ist schon an und für sich ein hübsches und kann nicht verfehlen, bei so tüchtige Besetzung der Rollen, wie dies von den Mitgliedern des Liederkranz der Fall war, allgemein anzusprechen. Peter, die Hauptrolle, wurde von Hrn. L. Reichert in der That trefflich gegeben, und diesem stand Herr Edwund Bartl in der schwierigen Rolle als Barbier Eisterwitz würdig zur Seite. Röschen, eine hübsche und reiche Pächterin, fand in Frl. Emma Fröhlich eine vortreffliche Darstellerin. Die Fräulein Emma Robinson und Maggie Zeidler führten ihre Rollen ebenfalls getreu nach dem Leben durch, wie auch Herr John Stöber als Gretchens Geliebter, der indeß etwas feuriger hätte sein dürfen. Wie gesagt, die Besetzung der Rollen war eine sehr gute und die Mitspielenden verdienten den Beifall, der ihnen reichlich gespendet wurde. Wir hoffen, sie noch recht oft auf den Brettern, welche die Welt bedeuten, zu sehen, denn es wäre schade, wenn sich solche Talente in den Schatten stellten.

— Die Stadtassessoren haben die Steuerauflage für 1888 fertiggestellt, und werden sogleich mit dem 1889 Assessment beginnen.

— Die Wand zwischen dem Waisengericht Zimmer und dem angrenzenden Raum wird ausgebrochen, und aus den zwei nun ein großes Zimmer gemacht. Es werden dann in diesem Raum, sowie auch im Gerichtssaale, Gerichtsitzungen abgehalten werden, damit die ungeheure Anzahl von Fällen, welche dem Gerichte vorliegen, rasch verhandelt werden können.

— Daß Scranton wächst, kann ein Blinder sehen und wer es nicht glaubt, dem wird ein aus dem dreijährigen Assessment gemachter Auszug über die Anzahl der seit dem Jahre 1880 errichteten neuen Gebäude ein greifbarer Beweis sein. Scranton hatte im Jahre 1880 die Anzahl von 6320 Gebäuden. Die jetzige Anzahl der Gebäude, laut dem genauen Assessment, ist 11,679, also eine Zunahme von 5359 neuen Gebäuden in acht Jahren.

— Trotz dem schriftlichen Uebereinkommen der Herren Apotheker waren am letzten Sonntag doch alle Apotheken offen. Es hatten am Sonntag zuvor Einige das Uebereinkommen gebrochen und so fühlten sich die Uebrigen auch nicht verpflichtet, es zu halten.

— In der deutschen Methodistenkirche an Adams Avenue wurde am Sonntag eine Collekte im Betrage von $15 für das Hospital erhoben.

— Das zum Besten des Armenfonds der Frauen Auxiliary Gesellschaft von Prof. Karl Schimpff auf Montag Abend veranstaltete Concert war lange nicht so zahlreich besucht, wie es des guten Zweckes wegen hätte sein sollen. Die Vorträge von Madame Helen Maigille und der Herren Prof. Schimpff und Klopff waren künstlerische Genüsse, wie sie nicht oft einem hiesigen Publikum zu Theil werden.

— In der Montagssitzung der Handelsbehörde wurden sehr lehrreiche Tabelle, über Frachtverkehr verlesen. Es kommen hier täglich etwa 3224 Tonnen Kaufmannsfracht an und es werden 1407 Tonnen täglich abgeschickt, ausschließlich von Kohlen und lokalem Verkehr.

— Der Central republikanische Club wird zu einer permanenten Organisation gemacht. Es wird am zweiten Montag Abend eines jeden Monats eine Versammlung stattfinden und werden politische Debatten u. s. w., abgehalten, zu denen auch Nichtmitglieder eingeladen werden. In der Halle werden die täglichen Zeitungen und politische Literatur aufliegen. Dies ist für die Stadt etwas Neues, doch sehr wünschenswerth.

☞ Gehet zu Krämer, 429 Cedar Ave., für Unterkleider, etc.

— Das zur Feier des 581sten Jahrestages der Schweizer Unabhängigkeit am Montag Abend in der Liederkranz Halle abgehaltene Fest war außerordentlich gut besucht und von Anfang bis zu Ende urgemüthlich. Der Liederkranz, Quartett Club und das Germania Orchester, wie auch der erst seit einigen Monaten gegründete Taylorville Männerchor wirkten durch Vorträge mit. Die von Hrn. Dr. Ammann arrangirten lebenden Bilder wurden gut gegeben und das letzte derselben: „Helvetia, umringt von ihren Töchtern" mußte auf stürmisches Verlangen nochmals vorgeführt werden. Herr Schullehrer Ott von Taylorville hielt eine kurze Festrede und gab in klaren Worten eine Beschreibung der Ereignisse, die zur Erklärung der Unabhängigkeit der schweizer Urkantone führten. Der dem Ball vorangehende Zug wurde von den Herren Gloor und Lippard angeführt und nach den lustigen Weisen des Germania Orchesters schwenkten sich die Paare bis zum Morgengrauen.

☞ Agenten für Dr. Jaeger's sanitarische Wollwaaren. Damen Cloaks verkauft zu halb Preisen in Brown's Bee Hive.

— Von dem prächtigen deutschen Familien-Journal „Illustrirte Welt" (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt) liegt uns jetzt das siebente Heft des neuen Jahrgangs vor. Wir begreifen nicht, wie es möglich ist, bei dem so fabelhaft billigen Preis von 15 Cts. pro Heft so Gutes und einen solchen Reichthum an Stoff in Bild und Wort zu geben. Nur die große Auflage scheint uns die Lösung dieses Räthsels zu bieten. Dieses Heft weist 11 wahrhaft glänzende Folioseiten Illustrationen auf und an Text würde dieses Heft einen recht netten Romanband von circa 150 Seiten füllen, und was für Text haben wir hier! Die Fortsetzungen zweier gediegenen und doch dabei hochspannenden Romane, Abenteuerschilderung, Novelle, Biographie, eine Sultansbotschaft aus Marokko Mittheilungen aus allen Gebieten, Natur und Leben, Humoristische Blätter, für die Jugend Denkaufgaben und dann das interessante Gefolge von Bilderräthsel, Rösselsprung, Homogramm und eine kleine Korrespondenz nebst ärztlichem Briefkasten. Wie gesagt, hätte das Journal nicht eine so große Auflage, wäre es gar nicht möglich, für diesen Preis das zu geben.

☞ Frischer Cider und gute Aepfel, beim Faß, sehr billig bei Fred. J. Widmayer, 530 Lackawanna Ave.

— Prof. A. Conrad ist von der Leitung des Scranton Liederkranz nach 20jähriger Thätigkeit zurückgetreten und an seine Stelle wurde am Montag Abend Prof. Schumann erwählt. Der Letztere ist ein Graduirter des Musik-Conservatoriums von Berlin und schon seit einiger Zeit in dieser Stadt.

Wayne County.

Honesdale.—Unserem Freund Capt. John Balles ist von der Regierung eine Pension im Betrag von $24 den Monat bewilligt worden. Wenn irgend Jemand, so hat der Capt. die Pension verdient.—Man hat berechnet, daß bei der letzten Wahl etwa $20,000 in Wetten die Hände ihrer Besitzer wechselten.

Liste deutscher Briefe.

Paul Buckholz,	John E Debotz,
Peter Hamm,	Laura Lenhart,
C. Mauser,	John Rinnell,
George Randle,	Fred. Schumser,
Wm. Ulptun,	John C. Wagner.

Der Chor der deutschen Methodisten Gemeinde, Ecke Prospect Avenue und Birch Straße, wird in Bälde in Verbindung mit Kuhn's Orchester ein Concert geben.

Wir hören, daß das neue Gotteshaus der deutschen Presbyterianer Gemeinde am ersten Sonntag im Dezember eingeweiht wird. Der Bau ist einer der schönsten in der Stadt.

Allerlei.

— David Camerson, Gehülfs-Anwalt für den westlichen Distrikt von Pennsylvanien, ist seiner Stelle enthoben worden. Camerson ist hier bekannt, da er den Sitzungen des Ver. Staaten Gerichtes beiwohnte. Uns scheint dies ein trauriger Racheakt des Präsidenten, dem ohnedies bald selbst der Laufpaß gegeben wird.

— Von Pittsburg meldet der Telegraph unterm Datum des 19. Nov.: In einer Versammlung der Fluß-Kohlenoperatoren heute Nachmittag wurde einstimmig beschlossen, alle Gruben entlang des Monongahela Flusses auf unbestimmte Zeit zu schließen, und zwar ist der niedrigste Termin auf zwei Monate festgesetzt. Die Operatoren sagen, sie könnten zu den jetzigen niedrigen Preisen keine Kohlen verkaufen, da der Markt überfüllt sei, Es werden durch diesen Beschluß 7000 Grubenarbeiter beschäftigungslos, nicht zu reden von den Leuten, die mit dem Umladen am Flusse beschäftigt sind.

— In Lebanon County, in diesem Staate, war kürzlich ein Privatmann angeklagt worden, seinen Gästen bei einer Mahlzeit am Sonntag berauschende Getränke vorgesetzt zu haben, im Widerspruch mit den Bestimmungen des Brook'schen Hochlizens Gesetzes. Richter McPherson erklärte in einem Gutachten den in Frage stehenden Theil des Gesetzes für unkonstitutionell, weil er nicht im Titel des Gesetzes enthalten sei. Uns scheint ein anderer Grund weit stichhaltiger, und dieser ist, daß keine Gesetzgebung ein Recht hat, sich in das innere Privatleben eines Bürgers einzumischen. Die amerikanischen Gesetzgeber sind zu allen Zeiten dem Fluche der Lächerlichkeit verfallen gewesen, und die betreffende Bestimmung im Brooks Gesetze setzt dem Unsinn die Krone auf.

Empfehlenswerth.

C. Lorenz's **Blutreinigungs-Mittel** ist das beste Mittel gegen Hautausschläge, Kopfschmerzen, Schwindel, Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Verstopfung und für eine gründliche Reinigung des Blutes überhaupt.

C. Lorenz's **"Corn Remedy"** ist das beste Mittel zur Vertreibung der Hühneraugen.

C. Lorenz's **"German Bitters"**, aus den besten Kräutern und Wurzeln zusammen gesetzt, ist sehr empfehlenswerth in Fällen von Dyspepsia, Verstopfung, kranker Leber, Schmerzen im Rücken und auf der Seite, Nervösität, Kopfweh, Appetitlosigkeit und allen Krankheiten, die von schlechtem Blut herrühren.

C. Lorenz's **Zahntropfen** stillen alle Schmerzen augenblicklich.

C. Lorenz's **Husten-Medizin** ist das beste Heilmittel bei Husten, Erkältungen und allen Gebrechen des Halses und der Lunge, welche **Schwindsucht** verursachen.

C. Lorenz's **Leber-Pillen**, ein ausgezeichnetes Mittel gegen Kopfweh, Verstopfung, Rheumatismus, Nervösität und Krankheiten des Blutes.

C. Lorenz's Apotheke, 418 Lackawanna Avenue.

Neue Anzeigen.

Charles Schlager,

Rea eigenthum Broker,

317 Spruce Straße, Scranton,

neben dem „Wochenblatt."

Es wird uns freuen, Kauflustige bei uns zu sehen. Wenn du verbessertes oder unverbessertes

☞ **Eigenthum** ☜

kaufen willst, wir können dich zufrieden stellen. Willst du verkaufen, so ist es auch zu deinem Vortheil, bei mir vorzusprechen. Telephon.

Abend-Unterhaltung

—am—

Danksagungstag, 29. Nov.,

In Liederkranz Halle.

Ein Original-Drama, aufgeführt vom Jugendverein der deutschen Presbyterianer Gemeinde von Hyde Park (Pfr. Zeitner), darauffolgende gesellige Unterhaltung und Kränzchen. Gemüthliche Gäste sind herzlich eingeladen. Gute Musik, Speisen und Erfrischungen. Eintritt für einzelne Erwachsene, 35 Cents. Herr und Dame, 50 Cents. Kinder unter 14 Jahren 15 Cents. Achtungsvoll,

47,2 Das Comite.

Danksagung.

Meine Frau litt seit 17 Jahren an Hämorrhoiden und viele Aerzte behandelten sie vergebens. Der deutsche Arzt, Herr Dr. G. E. Roos, hat meine Frau in drei Wochen völlig von ihrem Leiden kurirt, und sie und ich sagen ihm hiermit öffentlichen Dank für erfolgreiche Behandlung und mäßige Gebühren.

Henry Faller.

Dr. Chas. H. Reed,

325 Spruce Straße, 2. Stock,

nahe dem „Wochenblatt".

Spezialist für Krankheiten der Augen und Ohren, der Nase und des Halses.

Sprechstunden: 9 zu 12 Morgens, 2 zu 5 Nachmittags und 7 zu 9 Abends.

Englische Schule.

Wie in früheren Jahren, so wird auch in diesem Winter-Halbjahr der Arbeiter-Fortb. Verein einen Cursus zur Erlernung der englischen Sprache eröffnen, woran auch Nichtmitglieder theilnehmen können. Die Unterrichtsstunden sind auf Dienstag und Freitag, Abends 8–10 Uhr, festgesetzt. Dieselben finden in der Arbeiterhalle, Ecke Prospect Avenue und Alter Straße, statt. Eröffnung Dienstag, 13 Nov.

46,3 Der Vorstand.

Conzert und Ball

des

Germania Kranken-Unterst. Vereins,

In der Arbeiter Halle, Prospect Avenue,

Mittwoch, 28. Nov. 1888.

Verschiedene Gesangvereine haben ihre Betheiligung am Conzert zugesagt.

Eintritt für Herr und Dame, 25 Cents. Anfang 8 Uhr Abends.

Verkauf von werthvollem Grundeigenthum.

Hinterlassenschaft der verstorbenen Frau C. H. Schadt. Die Testamentsvollzieher der obigen Hinterlassenschaft bieten folgendes Grundeigenthum zum Verkauf an: Haus und Lot No. 410 Olive Straße, zwischen Wyoming und Washington Avenues, Lot 30 bei 90 Fuß; Haus und Lot No 1409 Sanderson Avenue; desgleichen Haus und Lot No. 1411 Sanderson Avenue. Die obigen Lotten sind 49 Fuß Front und 229 Fuß in Tiefe. Nachzufragen bei Fred. Scheidel oder Charles Tropp, Testamentsvollzieher.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Chas. D. Neuffer,

528 Lackawanna Avenue 528

Neueste Moden und große Auswahl in **Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel** und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren. **Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben, Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Zur Nachricht.

S. M. Nash

verkauft Grundeigenthum, Häuser und Lots, privat oder auf Auktion, verleiht Geld auf Mortgages u. s. w.—Lots in Minooka auf monatliche Zahlungen.

Office—im Postgebäude.

Weibel & Weisenfluh,

Praktische Schieferdecker,

817 W. Lackawanna Avenue.

Alle Sorten Schiefer vorräthig und beste Arbeit garantirt.

St. Jakobs Oel

TRADE MARK

Das große Schmerzenheilmittel.

— gegen —

Rheumatismus.

22 Jahre!

Newton, Ills., 23. Mai, 1888. — Vom Jahre 1863 bis 1885 — über 22 Jahre — litt ich an rheumatischen Schmerzen in der Hüfte. Ich wurde geheilt durch den Gebrauch von St. Jakobs Oel.—T. C. Dodd.

15 Jahre.

Maple Hill, Mich., 5. Mai, 1888.—Herr J. Smith, Cooley, Mich., war 15 Jahre mit rheumatischen Schmerzen behaftet; sein Fall wurde von zwei Aerzten für unheilbar gehalten, aber durch die Anwendung von St. Jakobs Oel wurde er vollständig geheilt. — S. McCreary, Apotheker.

In allen Apotheken zu haben.

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Dr. August Koenig's

HAMBURGER

TRADE MARK

TROPFEN

— gegen alle —

Blutkrankheiten,

Leber- und Magenleiden.

Die Flasche Dr. August König's Hamburger Tropfen kostet 50 Cents, oder fünf Flaschen $2.00; in allen Apotheken zu haben.

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Wie es wirkte.

„Guten Morgen, Jack! Ich habe dich ja seit einem Monat nicht mehr gesehen. Was in aller Welt ist denn los mit dir. Du scheinst ja wieder jung zu werden."

„Nun Phil, es ist so. Erinnerst du dich, als ich dich zum letzten Mal sah, wie elend ich war? Krank und unleidlich, und in solcher Gemüthsstimmung, in welcher man wünscht, so schnell wie möglich zum Teufel zu gehen."

„Nein, nicht ganz so schlimm will ich hoffen, wenigstens bist du nicht dahin gegangen, du siehst ja viel zu glücklich und gesund aus."

Dank der Güte, nein! oder vielmehr Dank dem Vinegar Bitters. Erinnerst du dich noch des Tages, als ich dich zum letzten Male sah, wo du mir dieses Mittel so dringlich empfahlst, daß ich zuerst ungehalten, schließlich aber theilweise überzeugt wurde?"

„Ich erinnere mich desselben deutlich, und du brauchst kein Wort weiter darüber zu verlieren; dein Aussehen sagt mir, daß du die Medizin genommen hast."

„Ohne Zweifel; jedermann macht über mein verbessertes Aussehen und Temperament Bemerkungen; aber ich muß dir darüber dennoch erzählen. Ich verschaffte mir die alte Sorte, wie du mir empfahlst, und beachtete den bitteren Geschmack gar nicht. Ich leerte die Flasche in ungefähr zwei Wochen, und war bedeutend besser, und zwar so sehr, daß ich beschloß abzuwechseln und die neue Sorte zu probiren."

„Gut, und wie gefällt es dir?"

„Du sagtest mir, deine Frau ziehe die neue Sorte vor, glaube ich! nun ich muß sagen daß ich mit ihr übereinstimme. Ich liebe die alte Sorte sehr gut, aber die neue ist eine feinere vollkommenere, kostspieligere Zubereitung."

„Ich glaube so; thatsächlich habe ich so gehört, und es wundert mich daß die McDonald Drug Companie es zu demselben Preise verkauft wie die alte Sorte, es wirklich eine sehr kostspielige Zubereitung ist."

„Nun, das bekümmert uns nicht. Wer sagte einst, daß Leute sich manchmal für fromm halten wenn sie nur biliös sind? Macht nichts! Ich möchte nur sagen, daß ich glaube, Leute scheinen häufig bösartig zu sein, während nur ihr Magen, Leber, oder ein anderes Organ des Körpers außer Ordnung ist, daß sie nicht gut sein könnten, wenn sie es versuchten."

„Wenn alle die elenden Dyspeptiker und Opfer von Biliosität, Kopfschmerzen, und die Tausend und Eins der Leiden, welchen der Mensch ausgesetzt ist, nur Vinegar Bitters nehmen würden, welch' eine glückliche Welt würde dies sein."

„Ich würde die neue Sorte empfehlen."

„Ich werde die alte Sorte nie zurücksetzen."

„Gut, sie mögen ihr Geld bezahlen und die Wahl haben, beide Sorten wirken wunderbar."

Only Temperance Bitters Known.

Der große Blutreiniger und Gesundheit Wiederhersteller. Heilt alle Arten Kopfweh innerhalb 30 Minuten — versucht es.

Das einzige bekannte Temperenz Bitters. Es regt das Gehirn an und beruhigt die Nerven, regulirt den Stuhlgang, und bewirkt eine vollkommene Cirkulation des Blutes durch die Adern, wodurch die Gesundheit hergestellt wird.

Ein schönes Buch wird gratis verabfolgt. Adressire: R. H. McDonald Drug Co. 532 Washington Straße, New York.

Henry A. Knapp,

Rechts-Anwalt,

Odd Fellow Gebäude, Wyoming Ave.,

Scranton, Pa.

SALESMEN WANTED. Permanent position guaranteed with **SALARY AND EXPENSES PAID.** Any determined man can succeed with us. Peculiar advantages to beginners. Stock complete, including many fast-selling specialties. Outfit free.

Address at once, (Name this paper)

BROWN BROTHERS,

2m40 Nurserymen, Rochester, N. Y.

Herbst-Annonce.

Wir haben etliche spezielle „Bargains" in

Möbeln, Carpets,

Fenster-Vorhänge,

Spitzen-Vorhänge,

Deltuch und

türkischer Centers.

Speziell für den Herbstverkauf erhalten. Kommt früh und besieht dieselben, da sie schnell Absatz finden.

H. D. Judd & Co.,

No. 133 Franklin Ave.

Babylon Hotel,

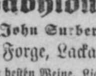
John Surber, Eigenthümer.

Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren.

Eleganter Saal für Bälle und Gesellschaften Vergnügungs-Gesellschaften finden hier stets gute Unterkunft und eine feine Mahlzeit.

Die Hotel Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.



Manneskraft wieder hergestellt.

Geschlechtskrankheiten geheilt.

Der Keim des Todes wird in manches frisch pulsirende Leben durch Ansteckung und jugendliche Verirrungen gelegt. Eine Kurmethode, die sich in den verzweifeltsten Fällen stets bewährt hat, ist in dem Buche „Der Rettungs-Anker" niedergelegt. Hülfesuchende sollten nicht versäumen, das vortreffliche Buch zu lesen, ehe sie sich durch Verlockungen werthloser Anzeigen und sogenannter electrischer Gürtel bethören lassen. Taschenbuch, 25. Auflage, 250 Seiten mit 40 Bildern und einer Abhandlung über kinderlose Ehen und Frauenkrankheiten, wird für 25 Cents in Postmarken frei und sorgsam in einem unbedruckten Umschlag verpackt versandt. Adressire:

DEUTSCHES HEIL INSTITUT,
11 Clinton Place, New York, N.Y.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Gegen 7 Uhr am Freitag Abend gerieth die Scheuer auf dem McLean Grundstück, in Süd Wilkesbarre, in Brand, wahrscheinlich durch Funken aus einer Lokomotive. Der Bau wurde von John Kosek zur Aufbewahrung von Getreide etc. benutzt. — Ein anderes Feuer hinter dem „Little Wonder" Kleiderstore, an Nord Mainstraße, wurde von der Feuerwehr im Keime erstickt.

— Die Republikaner von Wilkesbarre feierten letzte Woche die Erwählung von Harrison und des County-Tickets. Es hatten sich 20,000 Menschen auf den Straßen angesammelt und an der Parade nahmen 6,000 Mann theil. Ungeheurer Jubel kennzeichnete die Festlichkeit.

— Ein schreckliches Unglück trug sich am Mittwoch Morgen gegen 7 Uhr in Plymouth zu. In dem von dem Carpenter Frank Knecht bewohnten Hause brach Feuer aus, während er vom Hause entfernt bei der Arbeit und die Frau in einem Nachbarhause war. Als sie von dort zurückkam fand sie das untere Stockwerk ihrer Wohnung vollständig in Flammen eingehüllt. Obenauf befanden sich zwei Kinder, ein Mädchen von 2 und ein Knabe von 5 Jahren, deren Rettung unmöglich war und die mit dem Hause elendiglich verbrannten. Der Knabe kam einmal an eines der Fenster und sprang dann schreiend wieder zurück. Knecht, der während des Feuers eintraf, mußte mit Gewalt gehalten werden, sonst hätte er sich in die Flammen gestürzt.

— Ein alter Korbmacher Namens Leonard wurde am Dienstag letzter Woche nahe Wyoming von einem D. L. & W. Zuge überfahren und so schwer verletzt, daß er um Mitternacht starb.

— Das Geleise der elektrischen Bahnlinie nach Plains ist mit Ausnahme einer kleinen Brücke über Mill Creek fertig.

— Das Plymouth „Journal" hat wegen Mangel an Unterstützung den Geist aufgegeben.

— Der in dem Warrier Run Kohlenwerke arbeitende Patrick Moore, 18 Jahre alt, wurde am Montag von einem die Schiefebene herabkommenden Karren überfahren und getödtet. Er stand an dem Geleise und bemerkte die Car nicht.

— Der Dampfer Wilkesbarre machte am Sonntag mit etwa 150 Passagieren eine Fahrt nach Pittston, die ohne Unfall verlief und allen Theilnehmern Vergnügen machte.

— Friedrich Flick starb am Mittwoch an einem Schlagflusse, von dem er Montags zuvor betroffen worden. Der Verstorbene ward 69 Jahre alt.—Im Alter von gleichfalls 69 Jahren starb am Donnerstag Henry Anspracher, der wohl zu den ältesten jüdischen Einwohnern dieser Stadt zählte.

— Die Lehigh Valley Bahn wird bei Port Blanchard ein neues Depot bauen.

— Ein Feuer wurde Samstag Morgen in Frank Koon's Geschäftslokal im Hillard Block entdeckt, jedoch gelöscht, ehe weiterer Schaden entstand.

— Andrew Quinn, von Yatesville, wurde am Samstag nahe Mill Creek von einem D. & H. Zuge überfahren und verlor einen Arm und Bein. Er liegt im Wilkesbarre Hospital in Lebensgefahr.

Ein Mann, der 40 Jahre Medizin praktizirt hat, sollte Salz von Zucker unterscheiden können; lest, was er sagt.

Toledo O., Jan. 10 1887.

Hrn. F. J. Cheney & Co.—Meine Herren! —Ich bin seit 40 Jahren meist in der allgemeinen ärztlichen Praxis gewesen, und möchte sagen, daß in all meiner Praxis und Erfahrung ich nie ein Präparat gesehen habe, das ich mit so viel Vertrauen in Erfolg verschreiben konnte, als Hall's Katarrh Kur, fabrizirt von Ihnen. Habe sie gar viele Male verschrieben und Ihre Wirkung ist wundervoll, und möchte zum Schluß sagen: daß ich noch einen Fall von Katarrh zu finden habe, den sie nicht kuriren würde, wenn man sie den Anweisungen gemäß einnähme. In Wahrheit der Ihrige

L. L. Gorsuch, M. D.
Office 215 Summit Str.

Wir wollen einhundert Dollars für jeden Fall von Katarrh geben, der nicht mit Hall's Katarrh Kur geheilt werden kann. Innerlich genommen.

F. J. Cheney & Co. Eigenth., Toledo, O.

☞ Verkauft von Apothekern 75 C.

Pittston.

— Die Lehigh Valley Bahn läßt in verschiedenen Stadttheilen Gitter anbringen.

— Die D. L. & W. und Lehigh Valley Eisenbahnen werden wahrscheinlich in Bälde ein neues Union Depot an der Junction bauen.

— Winter-Aepfel hat es hier in Hülle und Fülle zu Preisen von $1.80 zu $3.00 pro Barrel.

Das Thal abwärts.

Taylorville.—Mit der Arbeit an dem neuen Dun Brecher macht man riesige Fortschritte und ist schon jetzt erkenntlich, daß es einer der größten Brecher des ganzen Thales sein wird. —In der Zukunft werden die hiesigen Apotheker Sonntags nur Geschäfte thun von 8.30 bis 10 des Vormittags und 12 bis 2 Nachm. und 5 bis 7.30 Abends.—Es wird hier für Feuer-Hydrants und eine Feuerwehr agitirt. Ganz vernünftig.—Casper VanBergen starb plötzlich am Donnerstag Morgen am Lungenbluten. Er war 60 Jahre alt und hinterläßt Frau und zwei erwachsene Töchter, die in New York wohnen.—Die lutherische Fair kam letzte Woche zum Schluß und ist die Gemeinde mit dem Reinertrag sehr zufrieden. Die Fair war in jeder Hinsicht eine gelungene. Ein neues Pfarrhaus wird nun wahrscheinlich von der Gemeinde gebaut werden.—Der Hampton Brecher wird während des heurigen Winters mit Dampf geheizt werden.—Einen neuen Zaun haben die hiesigen Odd Fellows um ihre Halle gebaut.—Die D. L. & W. Bahn hat mit den Vorarbeiten für ein Doppelgeleise zwischen hier und Scranton begonnen.—Am Freitag wird zum ersten Male das Wasser hier angedreht. Die Wasser Companie wird in jedes Haus einen Meter setzen und je nach dem Wasserconsum rechnen, welches den Bürgern zum Vortheil sein würde.

Dunmore.

— In der Dolph Grube bei Winton wurde am Donnerstag der Arbeiter Rossar Jenkins durch einen Sturz der Oberdecke bedenklich verletzt.

— George O'Neill, welcher letzten Mittwoch Abend von Michael Marion schlimm gestochen wurde, befindet sich auf der Besserung.

— Die Bewerber um die hiesige Postmeisterstelle sind zahlreich. Die Hauptbewerber sind: Michael Lutz, David Smith, William Freeman und Frau C. Potter.

— Der 35 Jahre alte Italiener Matthew Forandi wurde am Montag an der Erie & W. V. Bahn, nahe No. 5 der Penns. Kohlen Co., überfahren und getödtet, während er innerhalb dem Geleise ging.

F. W. Martin's

„Palace" Hotel,

233 & 235 Penn Ave.,

zwischen Spruce- und Lindenstraße, Scranton.

Rate, $2 den Tag. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Austern und Wildpret in der Saison. Die Bar ist mit den feinsten Weinen, Liquören und Cigarren versehen.

Bittenbender u. Co.

Engros und Detail Händler in

Wagner und Schmiede Ausrüstungen,

— und Hauptquartier für —

Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;

126 und 128 Franklin Avenue,

Scranton, Pa.

Chr. Alten,

Deutscher ∴ Architekt,

311 Spruce Straße,

Zimmer 10, Temple Court Gebäude,

Scranton, Pa.

Pläne, Kostenüberschläge und Spezifikationen für Neubauten jeder Art prompt hergestellt.

STEINWAY

Gebrüder Guernsey

handeln in den besten

Pianos und Orgeln,

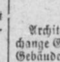
und sind im Stande, dieselben zu den niedrigsten Preisen für Baar oder gegen leichte monatliche Zahlungen zu verkaufen.

Das Reparatur-Departement ist das vollständigste. Kostenüberschläge für alle Arbeit werden gern gegeben.

Steinway Pianos, Hazleton Pianos, Wheelock Pianos, Standard Orgeln. } Spezialitäten.

Guernsey Bros.,

417 Lackawanna Ave.



J. A. Duckworth,

Architekt,

Office im Coal Exchange Gebäude,

Scranton, Pa.

Architekt und Superintendent des Coal Exchange Gebäudes in Scranton, und des Welles Gebäudes in Wilkesbarre.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.	Vermögen
1819.—Aetna von Hartford....	$ 9,500,000
1854.—Phoenix von Hartford....	4,450,000
1720.—London Assurance......	16,600,000
1845.—Royal von Liverpool...	27,500,000

und andere ausgezeichnete Compagnien.

Smith und Morris, Agenten.

Chas. R. Smith. A. W. Morris.

2 National Bank Gebäude, Wyoming Avenue.

R. W. Luce & Sohn,

421 Lackawanna Avenue,

Agenten der

„German-American"

Feuer Vers. Co. von New York.

Capital und Ueberschuß, 5 Millionen Dollars.

Wohnungen, Stores und Inhalt unter den günstigsten Bedingungen versichert. Wer in den Clinton und Pennsylvania Companien versichert ist kann sie in die solide German-American placiren.

F. J. Widmayer,

530 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Deutsche

Delikatessen-Handlung.

Braunstein- und Thonwaaren, Korbwaaren. Hauptniederlage aller importirten Käse und Fische.

Deutsche eingemachte und etrocknete Früchte und Hülsenfrüchte.

S. M. & H. E. Reynolds

12 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Advokaten und Realeigenthum ∴ Agenten. ∴

Realeigenthum verkauft und umgetauscht Geld verliehen zu 6 Prozent, ohne Kosten für den Borger.

R. Blöser,

Fabrikant von

Aromatischem Ginger Ale, Mineral Wassern,

und Bottler von

Milwaukee Export, Pilsener, N. Y. Böhmisch, E. Robinsons, Niagara, Porter und Ale.

Office, 121 Penn Avenue,

Scranton, Pa.

Eugen Kleeberg,

No. 233 Penn Avenue,

Importeur und Händler in

Glas-, Porzellan- und Irden-Waaren,

Lampen, Nippsachen u. Messerwaaren, Tisch- und Hotelwaaren

eine Spezialität

Elegantes Lager. ∴ Billigste Preise.

Graviren auf Glas nach Bestellung.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor,

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her.

George Wahl,

Barbier und Friseur,

Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Badezimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprecht vor und sehet selbst.

Fritz Dürr's

Union

Restauration & Salon

513 Lackawanna Ave.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biers, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

D. Bartholomew,

Fabrikant von Feinen

Pferdegeschirren, Etc.,

241 Wyoming Ave, Scranton.

R. A. Zimmerman,

Rechtsanwalt,

Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.

Officestunden den ganzen Tag.

Kollektionen pünktlich besorgt.

St. Cloud Hotel,

Ecke Wyoming Ave. und Lindenstraße

nahe der Academy of Music,

Scranton, Pa.

Die Bar ist versehen mit den besten Weinen Liquören, Ales und Cigarren.

Ballentine's Bier immer frisch am Zapf.

Fremde erhalten die beste Accomodation hübsche Zimmer und reine Betten.

H. W. Kinback, Eigenthümer.

Deutsche Metzgerei

von

Caspar Jenny,

No. 416 Süd Washington Avenue.

Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch; desgleichen die schmackhaftesten Würste jeder Art.

Die besten Schinken und ein ausgezeichnetes Corn Beef und das feinste Pöckelfleisch stets in großer Auswahl.

Bestellungen per Post werden prompt ausgeführt und zu einem Besuche des Geschäftes freundlichst eingeladen.

Chas. D. Neuffer,

Notariat-, Wechsel- und **Dampfschiffahrtgeschäft,**

528 Lackawanna Avenue.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.	Kapital.
1836, Liverpool & London & Globe,	$36,875,000
1783, Phönix, London,	5,721,000
1854, Hamburg-Bremen,	1,400,000
1710, Sun F. O., London,	1,712,000
1853, Girard, Philadelphia,	1,263,000

und andere. Verluste pünktlich bezahlt.

A. J. Norrman, Agent.

Zimmer 11, Library Gebäude, Scranton

Chas. P. Weichel. John C. Weichel

Weichel's Hotel,

Gebrüder Weichel, Eigenthümer.

Nachfolger von Philipp Weichel.

Die feinsten Weine, Liquöre, Cigarren, rc. Alle Bequemlichkeit für Reisende.

No. 236 Penn Avenue,

Scranton, Pa.

C. Stegmayer u. Sohn's

Bier-Brauerei,

Wilkesbarre, Pa.

L. B. Powell & Co.

verkaufen die besten

Pianos und Orgeln,

die gemacht werden, auf

Monatliche Zahlungen,

Zu niedrigsten Preisen.

Sie halten ferner alle Instrumente gegen Verlust durch Feuer versichert, bis sie bezahlt sind. Sprecht bei ihnen vor an

Wyoming Avenue.

Carpets,

Wandtapeten und

Fenster-Vorhänge.

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,

— bei —

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston.

Walter's

deutsche

Dry Goods Handlung.

Ellenwaaren,
Seidenstoffe,
Putzwaaren,
Kleiderstoffe,
etc., etc.

Tischleinen und Servietten,
Feine leinene Handtücher,
Feine wollene Blankets,
Cashmir u. wollene Shawls
—in—

Walter's,

Deutschem Dry Goods Laden,

Coal Exchange Block.

No. 128 Wyoming Avenue

A. W. Schrader,

Fabrikant von

Mineral-Wasser

jeder Sorte,

Champagner Cider,

Bier und Porter bester Qualität

auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei abgeliefert.

726 und 728 Adams Avenue.

Telephon-Verbindung — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Scranton Spar-Bank, und

Trust-Compagnie,

426 Lackawanna Avenue.,

nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Befehl der verschiedenen Courten von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.

E. N. Willard, Präsident
A. H. Christy, Cassirer.
C. A. Waters, Sekr.